



# **KING A**

**Eine Ode an jedes Ritterherz von Inèz Derksen**

**Premiere: 14.10.2020, Große Burg**

**METHODENBOX**



**Vor dem Theaterbesuch ...** das Publikum sitzt schon auf dem Platz, da erhebt sich plötzlich ein merkwürdiges Geräusch. Es klingt wie ein angreifender Bienenschwarm: BSSSSSSSSSS! Nein: PSSSSSSSSSST! Aus allen Ecken ertönt das altbekannte Geräusch. Geht es auch anders? Um es deutlich zu sagen: Wenn junges Publikum zu Anfang einer Vorstellung nicht ruhig wird, macht das Theater etwas falsch! Theater verfügt über viele Möglichkeiten, eine besondere, konzentrierte Atmosphäre zu schaffen. Und natürlich sind alle Gefühlsäußerungen des Publikums wie lachen, mitfiebern, aufschreien durchaus erwünscht. Nichts ist schlimmer für Schauspieler\*innen, als in eine schweigende reaktionslose Menge hineinzuspielen! Um aber schon im Vorfeld Raum zu schaffen für gespannte Aufmerksamkeit und Erwartungsfreude, haben Sie als Spielleitung Ihrer Gruppe einige Möglichkeiten.

### **Respekt**

Das Publikum kann erwarten, dass man ihm im Theater mit Respekt und Höflichkeit begegnet. Genauso selbstverständlich sollte es sein, dass das Publikum auch denen, die auf der Bühne stehen, respektvoll begegnet. Denn die Theaterleute arbeiten nur für sie – ohne Publikum kein Theater.

### **Begleitung**

Sie sind als Theaterzuschauer\*in das Vorbild für Ihre Schüler\*innen. Wenn Sie sich nicht für das Stück interessieren, warum sollten es Ihre Schüler\*innen tun? Ihre Rolle im Theater ist es also, gute\*r Zuschauer\*in zu sein. Schon deshalb sollten Sie ein Theaterstück auswählen, das Sie selbst spannend finden!

**Vielen Dank an die Premierenklasse, eine 5. Klasse der Mittelschule Winthirstraße, die trotz der schwierigen Pandemie-Arbeitsbedingungen mehrere Doppelstunden Zeit gefunden hat, zu Themen des Stückes zu arbeiten. Die Premierenklasse ist normalerweise unser Ehrenpublikum am Tag der Premiere.**

**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## Ideen zur Vorbereitung des Stückbesuchs

### Zum König ernannt werden – ja oder nein?

Alle sitzen im Kreis. Ein Gegenstand (ein Hut = Krone oder ein Stock = Zepter) wird herumgereicht. A fragt B: „Hiermit ernenne ich dich zum/zur König\*in. Nimmst du an?“ Und reicht den Gegenstand an B. B antwortet mit „Ja.“ oder „Nein.“ und fügt noch eine Begründung an. Dann reicht B den Gegenstand und die Frage an C weiter und so fort, bis alle an der Reihe waren.

*Im Theaterstück überlegt Artus, als er König werden soll folgendes:*

*„Ich bin kein König.“*

*„Beim Königsein geht es nicht um dich oder mich, es geht um ein ganzes Land.“*

*„Ich habe Angst, dass ich dem nicht gewachsen bin. Wenn man König ist, muss man vorsichtig sein. Die Leute erwarten, dass ich ihnen zuhöre. Dass ich ihre Probleme löse.“*

*„Ich will auf dem Rücken im Gras liegen können und meine Zeit vertrödeln. Ich möchte auch weiterhin durch die Wälder streifen, auf Bäume klettern, Hütten bauen, Eier stehlen.“*



**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## Ritter

Alle stehen im Kreis. Reihum sagt jede Person ein Wort, das ihr zum Thema „Ritter“ einfällt.

Nun gehen alle in geraden Linien durch den Raum, die Spielleitung gibt die Aufgaben: Gehe als

- stolzer mutiger Ritter/Ritterin
- Ritter\*in in Rüstung
- als Ritter\*in, der/die gerade ein Ritterturnier verloren hat und vom Platz humpelt, ohne Pferd
- als Ritter\*in, der /die gerade ein Ritterturnier gewonnen hat und das prächtige Pferd vom Platz führt





## **Entscheidungsprozesse - „Wir reden so lange, bis wir’s haben“**

Sammelt gemeinsam an der Tafel oder in Kleingruppen auf Papier:

Wo gibt es Situationen, in denen du an einer Abstimmung teilnimmst?

Kennst du andere Möglichkeiten, in einer Gruppe zu einer gemeinsamen Entscheidung zu kommen?

Welche Vor- und Nachteile haben die jeweiligen Möglichkeiten?  
Vergleiche.

Erinnerst du dich an eine Abstimmung, die dich geärgert hat oder nach der du dachtest, das war jetzt ungerecht (für dich oder für andere)? Kannst du die Situation genau beschreiben?

Sammelt gemeinsam Themen, um darüber abzustimmen, kleine Themen aus dem Schulalltag, aber auch große weltpolitische Themen. Bestimmt eine/n Sitzungsleiter\*in. Führt Abstimmungen durch oder findet auf anderem Weg eine Entscheidung.

**ARTUS** *Wir können doch über alles reden, miteinander, einfach miteinander reden. Gemeinsam wissen wir mehr als einer allein. So können wir bessere Entscheidungen treffen.*

**GUINEVERE** *Ich bin völlig einer Meinung mit ihm. Wenn wir eine Entscheidung treffen, muss es die richtige Entscheidung sein. Man darf sich nicht irren, wenn es ums Regieren geht. Es geht um Menschenleben, Angelegenheiten von Staatsinteresse.*

**KAI** *Artus ist der König. Er trifft letztendlich die Entscheidungen.*

**ARTUS** *Nein, eben nicht.*

**ARTUS** *Alle Entschlüsse fassen wir gemeinsam. Wir reden so lange, bis wir’s haben.*

**KAI** *Ich auch?*

**ARTUS** *Ja, du auch.*

**KAI** *Also, dann kann ich dir versichern, dass kein einziger Entschluss gefasst wird. Wir sind noch nie einer Meinung gewesen.*

**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## **Kinderrechte – demokratische Beteiligung**

Demokratie kann nur funktionieren, wenn sich alle einbringen können. Auch Kinder müssen entsprechend ihrem Alter und ihrer Reife beteiligt werden und ihre Interessen bei allen staatlichen Entscheidungen maßgeblich Berücksichtigung finden. Nur so ist gewährleistet, dass die Rechte von Kindern und Jugendlichen in unserem Staat ausreichend vertreten sind und geachtet werden.

Wo in unserem Staat finden deine Interessen Berücksichtigung? Weißt du, welche Möglichkeiten es in München für dich gibt, dir Gehör zu verschaffen und wo dir politische Entscheidungsträger\*innen zuhören?

## **Das Münchner Kinder- und Jugendforum**

Bei den zweimal im Jahr stattfindenden Kinder- und Jugendforen im Münchner Rathaus beteiligen sich junge Münchner\*innen an der Stadtpolitik. Sie diskutieren mit Vertreter\*innen aus Politik und Verwaltung, stellen Anträge und gestalten die Stadt in ihrem Sinne weiter.

Deine Meinung zählt!

- **Was brauchen Kinder und Jugendliche in München, in Zeiten des Coronavirus?**
- **Was muss aus deiner Sicht in der Stadt verändert oder verbessert werden?**
- **Wo möchtest du mitentscheiden?**

Normalerweise kannst du diese Fragen mit Stadträt\*innen und Mitarbeiter\*innen der Stadtverwaltung zwei Mal im Jahr beim Kinder- und Jugendforum im Münchner Rathaus diskutieren, Anträge stellen und darüber abstimmen.

Mit Hilfe einer Umfrage konnten Kinder und Jugendliche mitreden, was für eine kinder- und jugendfreundliche Stadt getan werden muss und ihre Ideen und Änderungsvorschläge einbringen.

Mehr als 1.000 Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 19 Jahren haben an der Umfrage teilgenommen. Die Ergebnisse werden nun an die Münchner Stadtpolitik und Verwaltung zur Bearbeitung übergeben.

Aus: <https://www.kinderforum-muenchen.de/umfrage-deine-meinung-zaehlt/>

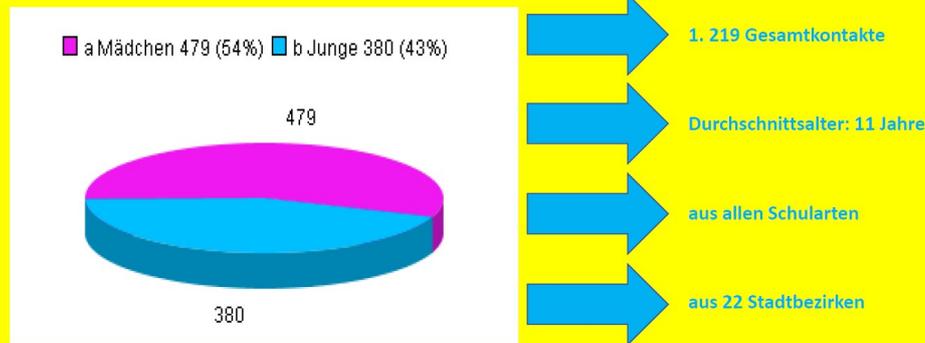
**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## Umfrage: Deine Meinung zählt!



Wer hat mitgemacht?



Auswertung der Umfrage „Deine Meinung zählt! Was brauchen Münchner Kinder und Jugendliche in Zeiten des Coronavirus?“, Arbeitskreis Kinder- und Jugendbeteiligung, München im Juli 2020

## Was soll für Kinder und Jugendliche in München schnell verändert und verbessert werden?



- mehr Radwege, weniger Autos
- weniger Müll, mehr Mülleimer in der Stadt
- Nein zu Rassismus, Gleichbehandlung aller
- Maskenpflicht aufheben
- kostenloses WLAN, überall Internet
- Kinder/ Jugendliche sollen mehr mitentscheiden
- kostenloses MVV-Ticket für alle Schüler\*innen
- günstigere Wohnungen und Häuser
- mehr Hilfe für Obdachlose

Auswertung der Umfrage „Deine Meinung zählt! Was brauchen Münchner Kinder und Jugendliche in Zeiten des Coronavirus?“, Arbeitskreis Kinder- und Jugendbeteiligung, München im Juli 2020

Willst du oder wollt ihr als Schulklasse beim Münchner Kinder- und Jugendforum dabei sein? Termine 2021: Freitag, 18.6.2021, ab 14.30 Uhr, Freitag, 12.11.2021, ab 14.30 Uhr. Anmeldung: [kinderforum@kulturundspielraum.de](mailto:kinderforum@kulturundspielraum.de) oder Tel.: 089-82 111 00

**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## Musik aus dem Stück: Der Hochzeitssong

What will happen?  
I don't know  
Don't know where this life will lead

But i feel your hand in mine  
There's no more that I need  
Let the Castles fall down around my feet  
I don't see them  
The Angels call me out from my sleep  
I don't hear them

I'll be with you - You'll be with me  
We'll be together endlessly  
I'll give you my soul - You'll give me your heart  
Everything, forever - Everything, from the Start

Love is burning  
I wanna fall deep into the raging fire  
But there's you, as pure as Gold  
Give me Wings and lift me high

Let the Dragons try to take those wings  
They wont reach me  
The Rainbows rise, the Angels sing  
They can't teach me

(David Pagan)



**Schauburg** – Theater für junges Publikum der Landeshauptstadt München  
Franz-Joseph-Str. 47, 80801 München, Spielzeit 2020/2021. Intendantin: Andrea  
Gronemeyer. Kartentelefon: 089 233 371 55. Schauburg LAB: 089 233 371 68.  
[lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net). Redaktion Methodenbox: Xenia Bühler, Assistenz: Lilian Suchetet



## Auf alles eine gute Frage haben

Ein gutes Gespräch nach einem gemeinsamen Theaterbesuch braucht ein paar Voraussetzungen. Nehmen wir also an:

1. Es geht nicht um das Abfragen von Wissen.
2. Es geht um das Sammeln von Eindrücken und Meinungen.
3. Es gibt kein Richtig und kein Falsch.
4. Offene Fragen sind die besseren Fragen, da sie mehrere Antworten zulassen.
6. Antworten werden nicht korrigiert, sondern zur Diskussion gestellt.
7. Der Gewinn aus dem Gespräch entsteht aus der Vielfalt der Blickwinkel.
8. Am Ende wissen alle mehr – voneinander und vom Theater.

## Gute Fragen

Was ist das erste Bild, das du im Kopf hast, wenn du an die Inszenierung zurückdenkst?

Hast du Fragen? Gibt es Unklarheiten?

Gibt es Momente, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind?

Was ist da genau passiert?

Welche Rolle spielt die Musik?

Gibt es einen Moment, der dich irritiert oder verwirrt hat?

Womit hat das Stück angefangen? Was war der erste Moment?

Womit endete die Aufführung? Was war der letzte Satz? Das letzte Bild?

Du führst ein Interview, mit jemandem, der auf der Bühne war.

Welche Fragen stellst du? Schick uns diese Fragen an [lab@schauburg.net](mailto:lab@schauburg.net).

Wir antworten. Garantiert.

Die guten Fragen sind angelehnt an die Broschüre: „Wie wäscht man einen Elefanten, Teil 1+2“ – eine spielerische Reise ins Theater“, herausgegeben von der Assitej e.V., Internationale Vereinigung des Theaters für Kinder- und Jugendliche